



Güteschutzverband Stahlgerüstbau e.V.

Artikel für die Allgemeine Bauzeitung
Erscheinungsdatum: 08.09.06

Güteschutzverband Stahlgerüstbau e.V.

RAL-Gütesicherung - einfach zukunftsweisend und lebenspraktisch!

Groß-Seminar

„Standsicher – mit und ohne Verankerung“ am 10. November 2006 in Niedernhausen

Die Verankerung eines Gerüsts, bestehend aus Gerüsthalter und Anker, sorgt dafür, dass das Gerüst an der Fassade befestigt wird und die Ankerkräfte in das Bauwerk abgeleitet werden. Sie soll sowohl das Kippen des Gerüsts wirksam verhindern als auch die Knicklänge seiner Ständerrohre verkürzen. Verankerungskräfte und Ankerraster sind i. d. R. bekannt bzw. vorgegeben, z. B. im Falle der Regelausführungen in Normen und Zulassungsbescheiden oder wurden ansonsten durch eine statische Berechnung ermittelt.

Die großen „Unbekannten“ und damit die Schwachstellen sind jedoch in vielen Fällen die Verankerungsmittel, der Verankerungsgrund und die Herstellung einer tragfähigen Verankerung. Zudem erschweren die modernen Fassadenaufbauten immer häufiger eine ordnungsgemäße Verankerung. Welche Verankerungslösungen sind wann anzuwenden? Wie kann die Tragfähigkeit eines Ankers nachgewiesen werden (Berechnung oder Versuch)? Welche Lösungen kommen bei freistehenden Gerüsten in Frage? Gibt es Normen, die uns weiterhelfen?

Diese und andere Fragen sollen im Groß-Seminar behandelt werden – aber nicht nur diese! Teil des Groß-Seminars wird auch das überaus bedeutsame – weil zum Teil teure und punktbefahene – Thema „Ladungssicherung“ sein. Hier werden die Bereiche Beladung und Lastverteilung, Sicherung der Ladung und z. B. die Frage „Wohin mit den Kleinteilen?“ behandelt.

Dieses Seminar vermittelt Ihnen praxisbezogene Hilfestellungen und beinhaltet folgende Themen:

➔ Verankerung

- ⇒ Ballasttechnik
- ⇒ Seilabspannung
- ⇒ Regelverankerung nach AuV
- ⇒ Sonderlösungen für Wetterschutzdächer und verplante Gerüste
- ⇒ alte/neue Normen

Referenten:

Dipl.-Ing. Chr.-L. Bügler, Bau-Ingenieurgemeinschaft Bügler & Jaeck
Dr. Ing. Dietmar Hawlitzky, Ingenieurbüro Burgbacher + Hawlitzky

Wie machen wir es in der Praxis?

Dipl.-Ing. Uwe Bender, Obmann Güteschutzverband Stahlgerüstbau
Josef Teupe, stellv. Vorsitzender Güteschutzverband Stahlgerüstbau

➔ **Ladungssicherung**

- ⇒ Beladung und Lastverteilung
- ⇒ Wie muss die Ladung gesichert werden?
- ⇒ Wohin mit den Kleinteilen?

Referenten:

Dipl.-Ing. Frank Brüggemann, BG für Fahrzeughaltung, Wiesbaden
Martin Lang, Verkehrspolizei Schweinfurt

Wie machen wir es in der Praxis?

Dipl.-Ing. Uwe Bender, Obmann Güteschutzverband Stahlgerüstbau
Josef Teupe, stellv. Vorsitzender Güteschutzverband Stahlgerüstbau

➔ **Diskussion**

Im Anschluss ist ein gemeinsames Abendessen (à la carte, Selbstzahler), das auch einen Gedankenaustausch ermöglichen soll, im Restaurant des Tagungshotels geplant.

Termin: 10. November 2006, 10.00 bis ca. 18.00 Uhr

Ort: Ramada Hotel Micador, Zum Grauen Stein 1, 65527 Niedernhausen (bei Wiesbaden) Tel. 0 61 27/90 10, Fax: 0 61 27/90 16 41, www.ramada.de

Anmeldeschluss: 15. September 2006

Teilnehmerzahl: mindestens 30 Personen
höchstens 120 Personen

Kosten: Seminargebühr incl. Mittagessen (Lunchbuffet) und Tagungsgetränke für Mitglieder des Güteschutzverbandes Stahlgerüstbau e. V., Bundesverbandes Gerüstbau sowie der Bundesinnung **240,00 €**
für Nichtmitglieder **290,00 €**

Der Preis für eine Übernachtung im Einzelzimmer pro Nacht beträgt incl. Frühstück 80 €.
Der Preis für eine Übernachtung im Doppelzimmer pro Nacht beträgt incl. Frühstück 93 €.

Also: Nicht nur zukunftsweisende Gütesicherung, sondern lebenspraktische Hilfestellung:

Der Güteschutzverband Stahlgerüstbau e. V.!

In unserer Geschäftsstelle in Köln beantworten wir Ihnen unter der Rufnummer 0221/986080-0 gerne Ihre Fragen und sagen Ihnen auch, wie Sie sich zum Groß-Seminar anmelden können.

Güteschutzverband Stahlgerüstbau e. V.

Ass. Lothar Bündler
Geschäftsführer